



Die unternehmensrelevanten Diskussionen finden hier statt – im Grand Hotel Esplanade Berlin.



Lassen Sie den ersten Konferenztag auf besondere Art ausklingen – Empfang mit anschließendem Abendessen und Unterhaltungsprogramm im Hotel de Rome.

Teilnehmergebühr:

590,- EUR für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft
790,- EUR für Nichtmitglieder

(jeweils inkl. Abendveranstaltung am 19. November, Kaffee- und Pausengetränken sowie Mittagessen am 19. und 20. November). Jeder weitere Teilnehmer aus einer Rechtsabteilung oder einer Kanzlei erhält jeweils **50 % Ermäßigung** auf die Teilnehmergebühr und bezahlt 395,- EUR. 90,- EUR für Begleitpersonen beim festlichen Abendessen am 19. November.

Es gelten die auf dem Anmeldeformular aufgeführten Stornierungskonditionen.

Für die Teilnehmer der Tagung ist im **Grand Hotel Esplanade Berlin**, Lützowufer 15, 10785 Berlin (Tel.: 030/2 54 78-0, Fax: 030/2 54 78 82 22) ein **Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen** (EZ 159,- EUR;

DZ 179,- EUR inkl. Frühstücksbuffet), auf Abruf reserviert. Die Zimmerreservierung bitten wir unter dem Stichwort „**DAV – Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte**“ alsbald selbst vorzunehmen.

Anmeldungen (schriftlich erbeten!) bitte direkt an die Deutsche **Anwalt**Akademie, Organisationsabteilung, Littenstr. 11, 10179 Berlin (Tel.: 030/72 61 53 183, Fax: - 188, E-Mail: hoffmann@anwaltakademie.de). Das Anmeldeformular und das Programm können auch unter www.syndikusanwaelte.de abgerufen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Deutschen Anwaltverein Büro Brüssel, Arbeitsgemeinschaft der Syndikusanwälte, Rechtsanwalt Thomas Marx, Avenue de la Joyeuse Entrée 1, B – 1040 Brüssel (Tel.: +32/2/280 28 12, Fax: - 13, bruessel@eu.anwaltverein.de) und unter www.syndikusanwaelte.de

Wir begrüßen unsere Sponsoren auf dem Syndikusanwalts- tag und bedanken uns für ihre freundliche Unterstützung:



Außerdem ist es uns eine große Freude, dass unser Sponsor, die Kanzlei Salans LLP, die Teilnehmer des Syndikusanwaltstages zu einer Kunstausstellung in ihre Kanzlei einlädt.



Weitblick • Klarheit • Tiefgang

19. und 20. November 2009
im Grand Hotel Esplanade Berlin

Programmübersicht





08:30 Uhr bis 09:15 Uhr

Begrüßungskaffee und Registrierung der Teilnehmer

09:15 Uhr bis 09:30 Uhr

Begrüßung

Rechtsanwalt Hans-Peter Benckendorff, M.A., Frankfurt a. M.,
Vorsitzender des Geschäftsführenden Ausschusses der
Arbeitsgemeinschaft der Syndikusanwälte im DAV

09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

SoFFin – Der Staat steigt ein

Moderator: Rechtsanwalt Hans-Peter Benckendorff, M.A.,
Frankfurt a. M.

Die Sanierung durch Insolvenz

Referent: Rechtsanwalt Horst Piepenburg, Partner Piepenburg-
Gerling Rechtsanwälte, Düsseldorf

- in Abhängigkeit von politischen und gesellschaftsrechtlichen Entscheidungen
- Konzerninsolvenz und Restrukturierungsfinanzierung in der Praxis

SoFFin – Der Staat steigt ein

Referent: Rechtsanwalt Prof. Dr. Wolfgang Ewer, Partner
Weißleder & Ewer Rechtsanwälte, Kiel, Präsident des DAV

- Handlungsmöglichkeiten des SoFFin zur Finanzmarktstabilisierung
- Prozessuale Überprüfbarkeit staatlicher Handlungen zur Finanzmarktstabilisierung
- Verfassungsrechtliche Grenzen staatlicher Maßnahmen: Das Rettungsübernahmegesetzes und die Hypo Real Estate

Finanzmarktstabilisierung aus rechtlicher Sicht

Referent: Rechtsanwalt und Attorney-at-Law (New York)
Dr. Andreas Fabritius LL.M., Partner Freshfields Bruckhaus
Deringer, Frankfurt a.M.

- Rechtliche Transaktionsmaßnahmen im Rahmen einer gesamtwirtschaftlichen Zwecksetzung: Finanzmarktstabilisierung
- Stabilisierungsmaßnahmen und Beteiligungserwerb
- Gesellschaftsrechtliche Erleichterungen

11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Compliance

Moderator: Rechtsanwalt Dr. Holger Strnad, LL.M., ESG
Elektroniksystem- und Logistik-GmbH, Fürstenfeldbruck

Aufbau einer schlanken Compliance-Organisation

Referent: Rechtsanwalt Dr. Heiko Carrie, Robert Bosch GmbH,
Stuttgart

- Zur angemessenen Größe einer Compliance-Abteilung
- Risiken und Erfolgsfaktoren einer schlanken Compliance-Organisation
- Praxisbeispiel: Einführung moderner Compliance-Strukturen bei Bosch

Electronic Discovery in den USA

Referenten: Rechtsanwältin und Attorney-at-Law Karin E. Geissl
und Rechtsanwalt und Attorney-at-Law Dr. Alexander P. Imberg,
LL.M., Partner Caroll Burdick & McDonough LLP, San Francisco

- Rechtliche Grundlagen der E-Discovery
- Risiken für deutschen Unternehmen
- Document Retention Policies

E-Discovery und Datenschutz

Referent: Rechtsanwalt Dr. Jyn Schultze-Melling, LL.M., Nörr
Stiefenhofer Lutz, München

- E-Discovery in Europa – amerikanisches Schreckgespenst oder reales Risiko?
- Der Datenschutz als Schranke der Pretrial Discovery

- Sedona Conference und Artikel-29-Datenschutzgruppe – Wege aus dem Dilemma
- Litigation Holds und Protective Orders – Praktische Ratschläge für den Ernstfall

14:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Schiedsgerichtsbarkeit in der Unternehmenspraxis: das Abfassen einer Schiedsvereinbarung

Moderator: Rechtsanwalt Dr. Peter Hamacher, Latz & Hellwig
Rechtsanwälte, Köln

Referent: Rechtsanwalt Jens Bredow, Deutsches Institut für
Schiedsgerichtsbarkeit, Köln

- Wie vermeidet man pathologische Klauseln?
- Notwendiger und empfehlenswerter Inhalt von Schiedsvereinbarungen

15:00 Uhr bis 15:45 Uhr

M&A – Vertragsgestaltung und Taktik für das Scheitern nach dem „Signing“

Moderator: Rechtsanwalt Dr. Peter Hamacher, Latz & Hellwig
Rechtsanwälte, Köln

Referent: Rechtsanwalt Carsten Schneider, Partner Osborne
Clarke, Köln

- Trau, schau wem ... – Irrtum oder Täuschung?
- Wie sag ich's dem Kinde? – Das rechte Wort zur rechten Zeit!
- Wer den Schaden hat, ... doch: welchen Schaden?

16:15 Uhr bis 17:00 Uhr

patent trolls – Patentgeier

Moderator: Rechtsanwalt Dr. Martin Wagener, Audi AG,
Ingolstadt

Referent: Rechtsanwalt Dr. Martin Chakraborty, Partner Lovells
Rechtsanwälte, Düsseldorf

- Was macht Trolle so gefährlich?
- Besondere Verteidigungsmöglichkeiten gegenüber Trollen

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Leistung wenn's drauf ankommt

Moderator: Rechtsanwalt Dr. Martin Wagener, Audi AG,
Ingolstadt

Referent: Prof. Dr. Jan Mayer, Institut für Sportpsychologie und
Mentales Coaching GbR, Sportpsychologischer Betreuer mehrerer
deutscher Nationalmannschaften, u. a. Fußball (Jugend),
Handball und Skispringen

- Das Spiel im Kopf entscheiden – Einstellen auf die Wettkampfsituation
- Wie rufe ich die optimale Leistung zum definierten Zeitpunkt ab?
- Sportpsychologische Techniken zur Wettkampfvorbereitungen – auch für außersportliche Anforderungssituationen

18:00 Uhr bis 18:45 Uhr

Mitgliederversammlung 2009 der Arbeitsgemeinschaft der Syndikusanwälte im DAV

20:00 Uhr

Abendveranstaltung im Hotel de Rome

Empfang mit anschließendem festlichen Abendessen und
Unterhaltungsprogramm (Bustransfer vom Tagungshotel zum
Hotel de Rome und zurück).

Freitag, 20. November 2009

07:45 Uhr bis 08:45 Uhr

Frühstückstische

Die Frühstückstische im Hotel Esplanade laden vor dem eigentli-
chen Programm zum lockeren Erfahrungsaustausch ein.

1. Frühstückstisch I – Berufsrecht

Gastgeber: Rechtsanwalt Hans-Peter Benckendorff, M.A. und
Rechtsanwalt Dr. Peter Hamacher, Latz & Hellwig Rechtsanwälte,
Köln

2. Frühstückstisch II – Kurzarbeit

Gastgeber: Rechtsanwalt Dr. Dirk Gasse, Global Foundries LLC &
Co. KG, Dresden

09:30 Uhr bis 10:45 Uhr

Compliance – Vertiefung

Moderatorin: Rechtsanwältin Ute Lorenzen, Commerzbank AG,
Frankfurt a.M.

Kartellrechtliche Compliance am Beispiel der Thyssen Krupp AG

Referent: Dr. Thomas Kremer, Direktor und Leiter des
Zentralbereichs Legal and Compliance, ThyssenKrupp AG,
Düsseldorf

- Gründe für ein Compliance-Programm, insbesondere Praxis der Bußgeldentscheidungen der EU-Kommission im Kartellrecht
- Compliance-Organisation und Auswirkungen auf Bußgeldentscheidungen der EU-Kommission
- Compliance-Instrumente im Bereich des Kartellrechts

Arbeitsrechtliche Compliance-Untersuchung in der Praxis

Referent: Rechtsanwalt Dr. Burkhard Göpfert, LL.M., Partner
Gleiss Lutz, München

- Mitarbeiterbefragung bei Verdacht eines Compliance-Verstoßes
- Datenschutz und Compliance

10:45 Uhr bis 11:15 Uhr

BGH-Rechtsprechung zur Kostenerstattung nach Produktrückrufen – In-house-Strategien

Moderatorin: Rechtsanwältin Ute Lorenzen, Commerzbank AG,
Frankfurt a. M.

Referent: Rechtsanwalt Prof. Dr. Thomas Klindt, Partner Nörr
Stiefenhofer Lutz, München

- internationale Rückrufe im Gefüge des Produkthaftungsrechts
- Regress in der Zulieferkette
- Konsequenzen für Rechtsabteilungen

11:45 Uhr bis 12:15 Uhr

Litigation Department – nicht nur etwas für US-Unternehmen

Moderator: Rechtsanwalt Hans-Peter Benckendorff, M.A.,
Frankfurt a.M.

Referentin: Rechtsanwältin Dr. Anke Sessler, Siemens AG,
München

- Erfolgreiches Streiten mit internen Prozeßspezialisten
- Senkung externer Kosten durch Sachverhaltsaufarbeitung und frühe Streitbeilegung „inhouse“

12:15 Uhr bis 13:00 Uhr

Insolvenzrechtliche Unzulässigkeit der Verrechnung im Kontokorrent

Moderator: Rechtsanwalt Hans-Peter Benckendorff, M.A.,
Frankfurt a.M.

Referent: Prof. Dr. Michael Huber, Präsident am Landgericht
Passau, Passau

- Anfechtungsrechtliche Grundsätze Verrechnung (§ 96 Abs. 1 Nr. 3 InsO) und Umfang des Bar-geschäftsprivilegs (§ 142 BGB)
- Exemplum docet: Auszahlungsklage des Insolvenzverwalters und Gegeneinrede der Bank wegen ihres AGB-Pfandrechts

14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Im Fokus

Die kleine Rechtsabteilung – Zeit- und Ressourcen- management

Leiter des Workshops: Rechtsanwalt Michael Scheer, Vivantes –
Netzwerk für Gesundheit GmbH, Berlin

- Aufgaben, Dienstleistungsportfolio und Qualitätssicherung
- Der Einsatz von Ressourcen
- Die persönliche Fort- und Weiterbildung

Auslandsgeschäft – Dienstleistungen der German Trade and Invest GmbH

Leiterin des Workshops: Regierungsdirektorin Helge Freyer,
Leiterin Abteilung Ausländisches Wirtschafts- und Steuerrecht,
German Trade and Invest GmbH, Köln

- Entsendung von Arbeitnehmern
- Insolvenzen im Ausland

GVO 2010: Der neue Rahmen für den Vertrieb von Waren und Dienstleistungen in Europa

Leiter des Workshops: Rechtsanwalt Dr. Thomas Funke LL.M.,
Partner Osborne Clarke, Köln

- Schirm-GVO" – Pläne der EU-Kommission für das neue Vertriebskartellrecht
- Praxistipps zu Auswirkungen der neuen Verordnung auf Industrie und Handel
- Bedeutung der neuen Leitlinien für Einkaufs- oder Vertriebsverträge, Parallelhandel, Online-Vertrieb oder Service?

Um die Raumverhältnisse des Veranstaltungsortes optimal auf die
Gruppengröße des jeweiligen Workshops abzustimmen, bitten wir
Sie schon im Vorfeld auf dem Anmeldeformular anzugeben, an
welchem der drei Workshops Sie teilnehmen möchten. Das An-
meldeformular finden Sie unter www.syndikusanwaelte.de

Ab 15:30 Uhr

Nach Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, bei einem
Abschiedskaffee die Vorträge und Diskussionen Revue passieren
zu lassen.

Wir freuen uns sehr, dass die Kanzlei Salans im Anschluss an die
Veranstaltung zu einer Kunstausstellung in ihre Kanzleiräume am
Gendarmenmarkt einlädt (Markgrafenstraße 33, 10117 Berlin).
(Für einen Bustransfer um 16:00 Uhr ab Tagungshotel ist
gesorgt.)



Deutscher Anwaltverein

Arbeitsgemeinschaft
Syndikusanwälte